

Astrid Graf

Astrid Graf gehört zu den glücklichen Menschen, die in ihrem Leben etwas Einzigartiges geschaffen haben: 2003 gründete die Diplom-Musikerin mit ein paar Gleichgesinnten das *Frauenblasorchester Berlin e.V.* Seither leitet sie über sechzig Frauen regelmäßig in Proben und auf Probenwochenenden. Wie sie das macht? Mit Geduld wohl vor allem. Und mit Können. Dazu gehört ein Blick dafür, was sie aus der Musik und aus ihren Laienmusikerinnen holen kann. Aus der Fülle von Arrangements wählt sie die besten aus. Bei Bedarf – und wenn's der Komponist erlaubt – arrangiert sie die Stücke eigens um und bringt sie so lange auf den Übezettel, bis ihr das Ergebnis gefällt. Dann gibt es ausverkaufte Konzerte im Kammermusiksaal der Philharmonie oder Einladungen ins Rote Rathaus. Damit alle jederzeit „ihr“ Orchester hören können, spielt sie mit den Frauen regelmäßig CDs ein. Wie Erfolg aussieht? 2009 gründete sie mit dem *Berliner Frauenensemble Holz & Blech* ein zweites Orchester. Weil es ihr so sehr gefällt. Und weil sie es so gut kann.

Text: Meiken Endruweit